

35th Anniversary Tour

EUROPEAN JAZZ ENSEMBLE

Ensemble:

**Alan Skidmore – England Stan Sulzmann - England * Gerd Dudek -
Deutschland * Jiri Stivin - Tschechien * Matthias Schriefl - Deutschland *
Rob van den Broeck - Niederlande * Ali Haurand - Deutschland * Clark
Tracey - England * Nicolas Simion - Rumänien * Piotre Wojtasik - Polen**

Die Musik dieses kooperativ geführten Ensembles hat in starkem Maße mit der Tradition und mit Erneuerung zu tun, immer mit dem Bestreben, über die Wertschätzung der Jazzhistorie zu einem eigenen und aktuellen Ausdruck zu gelangen. Spiritualität, Message, Ausstrahlung bedeuten zweifellos für diese Musiker eine essentielle Erfahrung. Deshalb können und wollen sie die Entwicklung nicht nachahmen, es geht ihnen vielmehr um die Fortsetzung und um das Eigene.

Amerika ist das Ursprungsland des Jazz, allerdings nicht ohne Hilfe der melodischen und harmonischen Zutaten Europas. Amerikas Jazz wiederum machte eine europäische Jazzentwicklung möglich. Mit dem Jazz kam die Improvisation zurück in die musikalische Landschaft unseres Kontinents. Erste eigenständige Ergebnisse europäischer Jazzentwicklung kann man bis zu Django Reinhardt und seinem Quintett „Hot Club de France“ zurückdatieren. Eine in die Breite gehende Entfaltung von originär Europäischem leiteten jedoch erst Musiker der Free-Jazz-Ära ein.

Die seither erreichte Identität der europäischen Expression im Jazz erlaubt es, heute von EURO-JAZZ zu sprechen. Dieser hat selbstverständlich nichts mit „verjazzender“ Stilisierung europäischer Musik zu tun.

Das EUROPEAN JAZZ ENSEMBLE vereint führende Musiker des EURO – JAZZ.

Angefangen 1976 in einem Quintett mit u.a. Alan Skidmore, Pierre Courbois, Leszek Zadlo, Ali Haurand und Gerd Dudek, kam es 1982 zu folgender Umbesetzung: Gerd Dudek und Ali Haurand blieben dem Ensemble erhalten und bildeten mit Allan Botschinsky, Ernst- Ludwig Petrowsky, Manfred Schoof, Tony Levin, Rob van den Broeck den Grundstock für das EUROPEAN JAZZ ENSEMBLE.

Zur 12jährigen Jubiläumstournee waren als weitere Solisten u.a. John Taylor, Louis Sclavis, Uschi Brünning, Enrico Rava, Philipp Catherine, Uwe Kropinski und Jon Christensen eingeladen. CD > „Live at the Philharmonic Hall“, Köln.

1991 traf das EUROPEAN JAZZ ENSEMBLE feat. Joachim Kühn auf die Khan Family aus Indien, was auf einer CD (MA Music A 807-2,1992) dokumentiert wurde.

1996 zur 20th Anniversary Tour mit Konzerten für den WDR Hörfunk und Fernsehen in Köln, Leverkusen, Cardiff, London und beim 10. Internationalen Jazzfestival Viersen wurden als Gäste Charlie Mariano, Rolf Kühn, Daniel Humair, Joachim Kühn, Manfred Schoof, Tony Lakatos und Enrico Rava eingeladen. Dokumentiert wurde dieses musikalische Ereignis auf der CD „20th Anniversary Tour“, EUROPEAN JAZZ ENSEMBLE, Konnex Records, Berlin, KCD 5078.

2001 fand die 25th anniversary Tournee durch Europa statt mit Konzerten in der Stadthalle Dinslaken mit dem WDR Fernsehen & 3 sat sowie dem WDR Hörfunk in Siegen. Weitere Konzerte in München, Karlsruhe, Liège, Düsseldorf, Paris, beim Palatia Jazzfestival in Deidesheim und in London. Einladungen folgten nach England, Frankreich und Italien. Dokumentiert wurde dieses musikalische Ereignis durch die CD 25th anniversary Tour „Live“ erschienen bei Konnex Records, Berlin KCD 5100.

2006 30th anniversary Konzerte in Karlsruhe, Paris, Ingolstadt (Audi Museum) Amsterdam, (Bim Huis), 20. Int. Jazzfestival in Viersen mit dem WDR Fernsehen, 3 sat Fernsehen und ORF Wien in der Festhalle Viersen, Milano, Bonn Landesmuseum NRW, Dublin & Birmingham. CD wurde aufgenommen mit 15 Musikern bei einem Konzert in der Philharmonie Essen und beim Konzert für den SDR.

Weitere Konzerte in London, Paris, Prag, Pilsen, Saarbrücken Jazzfestival, Düsseldorf Haus der Ärzteschaft mit Klaus Doldinger und Madrid, Spanien.

Diskographie:

European Jazz Quintet „Live at the New Jazzfestival Moers“	
Moers Music 01122	1977
Neuaufgabe: Moers Music 01018	1978
European Jazz Quintet, „Friends“	1979
EGO Records, Munich 4012	
European Jazz Ensemble „No. III „	1982
Fusion – Bellaphon	
Fusion 8010	
European Jazz Ensemble	1987
„Live at the International Jazzfestival Viersen“	
EAR-Rational ECD 1011	
European Jazz Ensemble	1989
„Live at the Cologne Philharmonic Hall“	
MA Music – Hamburg CD 800-2	
European Jazz Ensemble feat. Joachim Kühn	1992
„European Jazz Ensemble meets the Khan Family“	
MA Music – Hamburg CD A 807-2	
European Trumpet Summit	1994
E. Rava, T. Heberer, A. Botschinsky, J. Hoogendijk	
Konnex Records, Berlin KCD 5064	
European Jazz Ensemble „20th Anniversary Tour“	1996
18 musicians from 10 european countries	
Solisten: Joachim Kühn, Rolf Kühn, Daniel Humair, Charlie Mariano	
in Zusammenarbeit mit dem WDR, Köln	
Konnex Records, Berlin, KCD 5078	
European Jazz Ensemble LIVE „25th Anniversary“	2002
15 musicians from 11 european countries	
Solisten: Joachim Kühn, Daniel Humair, Paolo Fresu, Conny Bauer,	
Charlie Mariano, Jiri Stivin.	
Konnex Records, Berlin KCD 5100	
Distribution:vertrieb@jazz-network.com	
Ali Haurand & Friends (European Family)	
Charlie Mariano, Jiri Stivin, Alan Skidmore, Gerd Dudek, Rob van den	
Broeck,	
Ali Haurand, Daniel Humair, Tony Levin	
Konnex KCD 5145	2005
DVD 30 YEARS ON THE ROAD Konnex Berlin	2006

European Jazz Ensemble 1987 - 2003

European Jazz Ensemble "30th anniversary tour" 2006

April 2009

Konnex KCD 5225 2009

European Jazz Ensemble "35th anniversary"

Dezember 2011

Konnex KCD 5281 2011

**Alan Skidmore, Gerd Dudek, Stan Sulzmann, Matthias Schriefl, Jiri Stivin,
Rob van den Broeck, Ali Haurand & Clark Tracey.**

Chronologische Daten:

**1976 – 78: Moers New Jazzfestival, Festivals Madrid, Volksbühne Berlin (DDR),
Touneen Italien, Schweiz, England. Erste Platte „Live“ vom Jazzfestival Moers.**

**1979: Festivals: Hildesheim, Burghausen, Neuss, Freiburg / Brsg., Berlin (Jazz in the
Garden, Nationalgalerie), Leipzig, Ljubljana,
Mailand und Bordeaux.**

**1980 – 85: Rundfunkaufnahmen: WDR Köln, BR München, Rias Berlin, BBC London,
zweite Platte bei EGO Records, München.**

Touneen: Skandinavien, England, Niederlande, DDR und Polen.

Dritte LP: „ Friends“, Bellaphon – Fusion.

**1984 Jazzfestivals feat. Kenny Wheeler und Eje Thelin: Kongsberg/ Norwegen,
Northsea Jazzfestival Den Haag, Bracknell / London, Jazzfestival und Camden Art
Festival, London University feat. Tony Coe. Rundfunkaufnahmen: WDR, Köln + BBC
London. 1985 Auftritte feat. Enrico Rava und Joachim Kühn: Balve Festival, Rocella
Ionica – Italien, Bologna und Rom Festivals sowie im Historischen Museum, Frankfurt.
Touneen in Österreich, DDR und Italien.**

**1986 – 88: Leipziger Jazztage, Festival Rottweil, Konzerte in Southampton, Cardiff,
Glasgow, London und Birmingham, Amsterdam, Rotterdam, Zürich, Basel und Genf.
Auftritt beim Internationalen Jazzfestival Viersen mit dem WDR Fernsehen. ARD
Fernsehsendung 60 Minuten. Rundfunkaufnahmen in München (BR), Niederlande KRO
und TROS. Touneen in Norwegen, Dänemark und Schweden. Fernsehsendung am
27.12.1987 WDR. Auftritt im Theaterhaus, Stuttgart (SDR Fernsehen), Südwestfunk
Baden Baden, Roncalli Zirkus, Köln und England Tournee.**

**1989: Konzerte in Holland, Luxembourg, WDR Köln (Hörfunk und Fernsehen „Jazz vor
Mitternacht“, 60 Minuten), Konzerte in der Kölner Philharmonie, CD Aufnahmen „Live
at the Philharmonic Hall“ MA- Music Hamburg, Festivals: Ensembliä,
Mönchengladbach; Bath Festival, England; NDR Studio Konzert, Hamburg; Pori Jazz
Festival, Finnland; Frankfurter Palmengarten; Jazzfestival Viersen; ZDF Jazzclub von
den Leverkusener Jazztagen (Theatersaal). Kanada Tournee: Toronto, Vancouver,
Calgary, Edmonton, Victoria u.a.**

**1990: Burghausener Jazz Festival mit BR Fernsehmitschnitt von 60 Minuten, 9.
Oktober 1990 ZDF Jazzclub, 3-sat TV, Festival in Göteborg in Zusammenarbeit mit
demschwedischen Rundfunk, Stockholm. Auftritt beim 32. Internationalen Jazz
Jamboree in Warschau, Polen sowie Radio und Fernsehen. Konzerte in Belgien,
Marokko, Polen und Österreich.**

1991 – 92: Heilbronn Music Performance; EJE mit Joachim Kühn und der indischen Khan Family für den WDR, Köln; Konzerte in Bielefeld und an der Kölner Universität; Theaterhaus Stuttgart (Fernsehen) und beim Hamburger Jazz Festival (NDR) in der Fabrik. Tourneen: Frankreich, England, Strassbourg Jazzfestival, Festivals in Cardiff, Wales und der Kulturarena in Jena.

1993 – 95: Zweite Kanada Tournee: Vancouver, Winnipeg, Saskatoon, Quebec, Ottawa (Nationalgalerie), Edmonton. Konzerte in Manchester, Birmingham, London und Cardiff. Fernsehkonzert in Köln, WDR und London, NBC Superchannel „Talking Jazz“. Konzerte in Amsterdam, Zürich, Köln (Subway) und Paris. Australien Tournee in Zusammenarbeit mit der Stiftung für Kunst und Kultur in Nordrhein-Westfalen: Sydney, Brisbane, Adelaide, Melbourne u.a.

1996: 20th Anniversary Tour mit Konzerten in Cardiff, Wales; Leverkusen (Theatersaal) und Würselen (Burg Wilhelmstein) mit dem WDR, Köln; Ludwigshafen (Staatsphilharmonie) und beim 10. Internationalen Viersener Jazzfestival mit dem WDR Fernsehen und 3-sat TV. Achte CD des Ensembles „20th Anniversary Tour“ bei Konnex Records, Berlin, KCD 5078, u.a. mit Joachim Kühn, Charlie Mariano, Rolf Kühn, Daniel Humair, Enrico Rava (18 Musiker aus 10 europäischen Nationen), Arrangeure der Musiktitel auf der CD > Peter Herbolzheimer, Klaus König, Ali Haurand und Joachim Kühn.

1997 - 2000: Fernsehkonzert in der Kunstfabrik Zikkurat bei Euskirchen mit dem WDR Fernsehen; Festivals in Paris, Amsterdam, Genf, Berlin Sommerjazz, Frankfurt (Palmengarten), Terrassa / Spanien und London. Auftritt beim Festival in Sarajewo, European Jazz Festival in Ivrea / Italien und Rabat / Marokko. Tourneen mit Konzerten in England, den Niederlanden, Frankreich, Deutschland, Dublin - Irland und Prag im Lucerna und Rudolfinum. Konzerte in Neubrandenburg, Burg, Dresden, Cottbus, Leipzig und Halle mit Unterstützung der Köstritzer Schwarzbierbrauerei. Kemptener Jazzfrühling, 32. Internationale Jazzwoche Burghausen mit dem Bayerischen Rundfunk, Jazzfestival in Greifswald mit NDR, Hamburg.

2001 – 2006: 25th anniversary tour 2001 Liège, Belgien Jazzfestival; Palatia Jazzfestival Deidesheim; Dinslaken Stadthalle mit dem WDR Fernsehen & 3 sat; Siegen Kulturzentrum Lyz mit dem WDR Hörfunk; Konzerte in München, Karlsruhe, Amsterdam, Bielefeld, Kopenhagen und Bonn. Auftritte in Paris, Lugano und Stockholm. 2002 Einladung nach New York und zum Int. Jazzfestival Rochester, USA. Auftritte mit Terence Blanchard, Sonny Rollins und Randy Brecker. Konzerte beim Int. Akbank Jazzfestival in Istanbul, Türkei; Tornio, Finnland; Konzerte in Milano, London, Wien, Wittlicher Jazzfestival, Siegen und Lyon. Ensembliä Mönchengladbach, Projekt (Jazz / Kunst / Literatur / Performance / Buch der Unruhe von Fernando Pessoa)

2006 – 2009: 30th anniversary tour 2006 Konzerte in Karlsruhe, Paris, Ingolstadt (Audi Museum) Amsterdam, (Bim Huis), 20. Int. Jazzfestival in Viersen mit dem WDR Fernsehen, 3 sat Fernsehen und ORF Wien in der Festhalle Viersen, Milano, Bonn Landesmuseum NRW, Dublin & Birmingham. CD wurde aufgenommen mit 15 Musikern bei Konzerten in der Philharmonie Essen und Karlsruhe für den SDR. Weitere Konzerte von 2007 bis 2010 in London, Paris, Prag, Pilsen, Jazz Syndicat Festival Saarbrücken, Wien, Steyr Jazzfestival, Düsseldorf Haus der Ärzteschaft mit Klaus Doldinger, Oslo, und Madrid, Spanien.

**2011: 35th anniversary tour. Konzerte u.a. Jazzfestival Hradec-Kralove, Tschechien, Jazzfestival Novi Sad, Serbien, Wroclaw Jazzfest, Polen, Jazzfestival Perugia / Umbria, Italien, 19. Int. Jazz Rally Düsseldorf, June 2011 (Parlament Haus NRW)
25th Int. Jazzfestival Viersen & WDR Fernsehen und weitere Konzerte: Berlin, Bonn, Viersen, Düsseldorf, Passau, Munich,
Neue CD Dezember European Jazz Ensemble, (Oktett) Konnex Records, Berlin KCD 5281, mit Alan Skidmore, Gerd Dudek, Stan Sulzmann, Matthias Schriefl, Jiri Stivin, Rob van den Broeck, Ali Haurand & Clark Tracey.**